

Allgemeine Verkaufs- und Zahlungsbedingungen der Cablo GmbH**Deutsche Fassung****1. Allgemeines – Geltungsbereich**

1.1 Unsere Verkaufs- und Zahlungsbedingungen gelten ausschließlich, entgegenstehende oder von unseren Verkaufs- und Zahlungsbedingungen abweichende Bestimmungen des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Unsere Verkaufs- und Zahlungsbedingungen gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder von unseren Verkaufs- und Zahlungsbedingungen abweichender Bestimmungen des Kunden die Lieferung an den Kunden vorbehaltlos ausführen. Spätestens mit Entgegennahme der Ware gehen wir davon aus, dass der Kunde mit unseren Verkaufs- und Zahlungsbedingungen vorbehaltlos einverstanden ist.

1.2 Unsere Bedingungen gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte mit dem Kunden.

2. Angebote

2.1 Unsere Angebote sind bis zur Auftragserteilung freibleibend und unverbindlich. Aufträge aufgrund unserer Angebotsabgabe werden erst mit unserer Bestätigung (mindestens Textform) verbindlich.

2.2 Ist die Bestellung als Angebot gem. § 145 BGB zu qualifizieren, so können wir dieses innerhalb von 2 Wochen annehmen.

2.3 Alle Leistungsdaten wie Abbildungen, Maße, Gewichte oder ähnliches sind nur unverbindlich in etwa angegeben. Angaben über Eigenschaften jeglicher Art, Muster und Proben sind lediglich Anhaltspunkte für die Beschaffenheit der Ware.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

3.1 Unsere genannten Preise sind Nettopreise zuzüglich Frachtkosten und der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Sie beruhen auf den zu diesem Zeitpunkt gültigen Frachttarifen. Entstehung und Erhöhung öffentlicher Abgaben und - bei frachtfreier Lieferung - die Erhöhung der Fracht bewirken eine entsprechende Erhöhung des Abschlusspreises. Ist frachtfreie Lieferung vereinbart, so gilt der vereinbarte Preis nur bei unbehinderter normaler Transportmöglichkeit.

3.2 Bei Streckenlieferungen, insbesondere bei Lieferungen ab Werk können wir, wenn nicht ausdrücklich ein Festpreis zugesagt ist, die Preise nach den Bedingungen der am Liefertag gültigen Preisliste des jeweiligen Lieferwerks ermitteln. Alle Nebengebühren, öffentliche Abgaben und Zölle sowie etwa neu hinzukommende Abgaben, Zölle, Frachten und deren Erhöhungen, durch welche die Lieferung verteuert wird, sind vom Kunden zu tragen, sofern nicht zwingende gesetzliche Regelungen entgegenstehen.

3.3 Soweit nichts anderes vereinbart ist, sind unsere Rechnungen mit Zugang sofort, ohne Zahlungsabzug (Skonto) fällig.

3.4 Im Falle der Vereinbarung eines Zahlungsziels gilt für dessen Berechnung, wie auch für etwaige Zinsberechnungen, der Tag der Lieferung als Stichtag. Jede Bestellung gilt hinsichtlich der Zahlung als ein Geschäft für sich.

3.5 Wir sind berechtigt, trotz anders lautender Bestimmungen des Kunden Zahlungen zunächst auf dessen ältere Schulden anzurechnen. Sind bereits Kosten oder Zinsen entstanden, so sind wir berechtigt, die Zahlungen zunächst auf die Kosten, dann auf die Zinsen und zuletzt auf die Hauptleistung anzurechnen.

3.6 Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn wir über den Betrag verfügen können.

3.7 Gerät der Kunde in Verzug, so sind wir berechtigt, von dem betreffenden Zeitpunkt ab Zinsen in Höhe von 9 % über dem jeweiligen von der Deutschen Bundesbank bekannt.

3.8 Kommt der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nach oder stellt der Kunde Zahlungen ein oder werden uns andere Umstände bekannt, die die Kreditwürdigkeit des

General Terms and Conditions of Sale and Payment of Cablo GmbH**English Translation****1. General - Scope of Application**

1.1 Our Terms and Conditions of Sale and Payment apply exclusively. We do not recognize any terms and conditions of the customer that conflict with or deviate from our Terms and Conditions of Sale and Payment, unless we have expressly agreed to their validity in writing. Our Terms and Conditions of Sale and Payment shall also apply if we carry out the delivery to the customer without reservation in the knowledge that the customer's provisions conflict with or deviate from our Terms and Conditions of Sale and Payment. At the latest upon acceptance of the goods, we shall assume that the customer has agreed to our Terms and Conditions of Sale and Payment without reservation.

1.2 Our terms and conditions shall also apply to all future transactions with the customer.

2. Offers

2.1 Our offers are subject to change and non-binding until the order is placed. Orders based on our quotation shall only become binding upon our confirmation (at least in text form).

2.2 If the order is to be qualified as an offer according to § 145 BGB (German Civil Code), we can accept it within 2 weeks.

2.3 All performance data such as illustrations, dimensions, weights or similar are only given approximately without obligation. Information about properties of any kind, samples and specimens are only indications of the quality of the goods.

3. Prices and terms of payment

3.1 Our stated prices are net prices plus freight costs and the statutory value added tax. They are based on the freight rates valid at that time. Incurrence and increase of public charges and - in the case of carriage paid delivery - the increase of freight shall cause a corresponding increase in the final price. If carriage paid delivery has been agreed, the agreed price shall only apply if normal transport is unhindered.

3.2 In the case of drop shipments, in particular in the case of deliveries ex works, we may, unless a fixed price has been expressly agreed, determine the prices according to the conditions of the price list of the respective supplying plant valid on the day of delivery. All ancillary charges, public charges and customs duties as well as any newly added charges, customs duties, freight and their increases, which make the delivery more expensive, shall be borne by the customer, unless mandatory statutory regulations conflict therewith.

3.3 Unless otherwise agreed, our invoices shall be due for payment immediately upon receipt without deduction of any discount.

3.4 In the event that a term of payment has been agreed, the day of delivery shall be deemed to be the cut-off date for its calculation, as well as for any interest calculations. Each order shall be deemed to be a separate transaction with regard to payment.

3.5 We shall be entitled, despite any provisions of the customer to the contrary, to set off payments first against the customer's older debts. If costs or interest have already been incurred, we shall be entitled to set off the payments first against the costs, then against the interest and finally against the main performance.

3.6 A payment shall only be deemed to have been made when we can dispose of the amount.

3.7 If the customer is in default, we shall be entitled to demand interest from the relevant point in time at a rate of 9% above the respective base interest rate announced by the German Central Bank.

3.8 If the customer does not meet its payment obligations or if the customer stops payments or if we become aware of other circumstances that call the customer's

Kunden in Frage stellt, so sind wir berechtigt, die gesamte Schuld oder Restschuld fällig zu stellen. Wir sind darüber hinaus berechtigt, angemessene Sicherheitsleistung zu verlangen.

3.9 Der Kunde ist zur Aufrechnung, Zurückbehaltung oder Minderung, auch wenn Mängelrügen oder Gegenansprüche geltend gemacht werden, nur berechtigt, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt wurden.

4. Liefer- und Leistungszeit

4.1 Liefer- und Leistungsstermine sind nur verbindlich, wenn diese ausdrücklich vereinbart sind.

4.2 Die Einhaltung der Liefer- und Leistungsfristen setzt weiter die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung des Kunden voraus. Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages bleibt vorbehalten.

4.3 Kommt der Kunde in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, so sind wir berechtigt, den uns insoweit entstehenden Schaden, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten.

4.4 Sofern die Voraussetzungen nach Ziffer 4.3 vorliegen, geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache in dem Zeitpunkt auf den Kunden über, in dem dieser in Annahme- oder Schuldnerverzug geraten ist.

4.5 Behördliche Maßnahmen, Verkehrsschwierigkeiten, Lieferbeschränkungen, Streiks, Witterungseinflüsse, unverschuldete Betriebsstörungen und sonstige Fälle höherer Gewalt sowohl bei uns als auch bei unseren Kunden verlängern vereinbarte Liefer- und Leistungsfristen entsprechend. Dauert die Störung länger als 8 Wochen sind beide Teile zum Vertragsrücktritt berechtigt.

5. Gefahrübergang, Versand

5.1 Soweit im Vertrag nicht anderweitig geregelt, geht die Gefahr mit der Übergabe der Ware an einen Spediteur oder Frachtführer, spätestens jedoch mit Verlassen der Versandstelle oder des Lagers, auch die einer Beschlagnahme, auf den Kunden über. Dies gilt auch, wenn der Transport durch unsere Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen ausgeführt wird.

5.2 Transportweg- und mittel, sowie die Art der Versendung werden von uns bestimmt, soweit nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart ist.

5.3 Wird die Verladung oder Beförderung der Ware aus einem Grunde, den der Kunde zu vertreten hat, verzögert, so sind wir berechtigt, auf Kosten und Gefahr des Kunden die Ware nach billigem Ermessen einzulagern, alle zur Erhaltung der Ware für geeignet erachteten Maßnahmen zu treffen, und die Ware als geliefert in Rechnung zu stellen. Dasselbe gilt, wenn versandbereit gemeldete Ware nicht innerhalb von 4 Tagen abgerufen wird. Die gesetzlichen Regelungen über den Annahmeverzug bleiben unberührt.

5.4 Die von der Cablo GmbH teilweise verwendeten Mehrwegverpackungen (z.B. Werksbehälter) bleiben unser Eigentum. Andere Verwendung, Nutzung und die Weitergabe an Dritte ist untersagt.

6. Gewichts- und Mengenermittlung

6.1 Zur Gewichts- und Mengenermittlung ist die von uns, unseren Vorlieferanten oder der Versandstelle vorgenommene Verwiegung maßgebend. Der Gewichtsnachweis erfolgt durch Vorlage des Wiegescheins. Die Übernahme der Umschließung durch Bundesbahn, Spediteur oder Frachtführer gilt als Beweis für einwandfreie Beschaffenheit der Umschließungen.

6.2 Gewichtsfeststellungen können nur auf der Grundlage von amtlichen Nachwiegungen unverzüglich nach Anlieferung beanstandet werden. In der Versandanzeige angegebene Stückzahlen, Bündzahlen o.ä. sind bei Gewicht berechneten Waren unverbindlich.

creditworthiness into question, we shall be entitled to declare the entire debt or residual debt due. We are furthermore entitled to demand appropriate security.

3.9 The customer is only entitled to set-off, retention or reduction, even if notices of defects or counterclaims are asserted, if his counterclaims have been legally established.

4. Delivery and performance time

4.1 Delivery and performance dates are only binding if they have been expressly agreed.

4.2 Compliance with the delivery and performance deadlines further requires the timely and proper fulfilment of the customer's obligation. We reserve the right to plead non-performance of the contract.

4.3 If the customer is in default of acceptance or culpably violates other duties to cooperate, we shall be entitled to demand compensation for the damage incurred by us in this respect, including any additional expenses. We reserve the right to assert further claims.

4.4 Insofar as the requirements according to section 4.3 exist, the risk of accidental loss or accidental deterioration of the goods shall pass to the customer at the time at which the customer is in default of acceptance or debtor's delay.

4.5 Official measures, traffic difficulties, delivery restrictions, strikes, weather conditions, operational disruptions through no fault of our own and other cases of force majeure both on our part and on the part of our customers shall extend agreed delivery and performance periods accordingly. If the disruption lasts longer than 8 weeks, both parties are entitled to withdraw from the contract.

5. Transfer of risk, shipment

5.1 Unless otherwise stipulated in the contract, the risk shall pass to the customer when the goods are handed over to a forwarding agent or carrier, at the latest, however, when the goods leave the shipping point or warehouse, including in the event of seizure. This shall also apply if the transport is carried out by our vicarious agents.

5.2 The route and means of transport as well as the type of dispatch shall be determined by us unless expressly agreed otherwise in writing.

5.3 If the loading or transport of the goods is delayed for a reason for which the customer is responsible, we shall be entitled to store the goods at the customer's expense and risk at our reasonable discretion, to take all measures deemed suitable to preserve the goods and to invoice the goods as delivered. The same shall apply if goods notified as ready for dispatch are not called within 4 days. The legal regulations regarding default of acceptance remain unaffected.

5.4 The reusable packaging (e.g. factory containers) partially used by Cablo GmbH remains our property. Other use, utilisation and passing on to third parties is prohibited.

6. Weight and quantity determination

6.1 The weighing carried out by us, our sub-suppliers or the shipping point shall be decisive for the determination of weight and quantity. Proof of weight shall be provided by presentation of the weighing slip. The acceptance of the packaging by the federal railway, forwarding agent or carrier shall be deemed to be proof of the flawless condition of the packaging.

6.2 Weight determinations can only be objected to on the basis of official reweighing immediately after delivery. The number of pieces, bundles etc. stated in the dispatch note are not binding for goods calculated by weight.

7. Mängelhaftung

7.1 Schrott ist in seiner Reinheit in Bezug auf Qualität und Werkstoff auf die Möglichkeit einer Materialsortierung nach Optik und Herkunft, welche mit berufsbüblicher Sorgfalt erfolgt, begrenzt.

7.2 Maßgebend für den vertragsgemäßen Zustand der Ware ist der Zeitpunkt der Übergabe an den Spediteur oder Frachtführer, spätestens jedoch der Zeitpunkt des Verlassens der Versandstelle.

7.3 Mängelansprüche des Kunden setzen voraus, dass dieser seinen nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen ist. Mängel, die auch bei sorgfältiger Prüfung innerhalb der Frist nach § 377 HGB nicht entdeckt werden können, sind uns unverzüglich nach Entdeckung schriftlich mitzuteilen. Beanstandete Ware darf nicht ohne unsere Zustimmung entladen werden, andernfalls gilt sie als mängelfrei angenommen. Soweit sich eine Sortenabweichung erst bei oder nach Entladung herausstellt, ist das Material gesondert zu lagern, andernfalls wird die Ware als mängelfrei übernommen angesehen.

7.4 Bei mangelhafter Lieferung hat der Kunde nach unserer Wahl Anspruch auf Ersatzlieferung oder Preiserminderung. Schlägt auch die Ersatzlieferung fehl, kann der Kunde nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrages verlangen.

7.5 Mängelansprüche des Kunden uns gegenüber sind nicht abtretbar.

7.6 Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

8. Eigentumsvorbehalt, Sicherungsübereignung und Sicherungszession

8.1 Bis zur Erfüllung aller Forderungen, die der Cablo GmbH aus jedem Rechtsgrund gegen den Kunden jetzt oder künftig zustehen, werden der Cablo GmbH die folgenden Sicherheiten gewährt, die sie auf Verlangen nach ihrer Wahl freigeben wird, soweit ihr Wert die Forderungen nachhaltig um mehr als 20 % übersteigt.

8.2 Alle gelieferten Waren bleiben bis zur Erfüllung sämtlicher Forderungen gleich aus welchem Rechtsgrund einschließlich der künftig entstehenden oder bedingten Forderungen, auch aus gleichzeitig oder später abgeschlossenen Verträgen, im Eigentum der Cablo GmbH (Vorbehaltsware).

8.3 Be- und Verarbeitung der Vorbehaltsware erfolgen für die Cablo GmbH als Hersteller, ohne Cablo GmbH zu verpflichten. Bei Verarbeitung, Verbindung und Vermischung der Vorbehaltsware mit anderen Waren durch den Käufer steht Cablo GmbH das Miteigentum an der neuen Sache zu im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zum Rechnungswert der anderen verwendeten Waren. Erlischt das Eigentum der Cablo GmbH durch Verbindung oder Vermischung, so überträgt der Käufer bereits jetzt Cablo GmbH die ihm zustehenden Eigentumsrechte an dem neuen Bestand oder der Sache im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zur verbundenen oder vermischten Ware, und verwahrt diese für Cablo GmbH unentgeltlich.

8.4 Der Kunde ist verpflichtet, die Vorbehaltsware auf seine Kosten zugunsten der Cablo GmbH ausreichend gegen Elementar Risiken sowie gegen Diebstahl zu versichern.

8.5 Der Kunde ist berechtigt, die Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr zu verarbeiten und unter Eigentumsvorbehalt weiter zu veräußern, solange er sich nicht im Verzug befindet. Verpfändungen oder Sicherungsübereignungen sind unzulässig. Die aus dem Weiterverkauf oder einem sonstigen Rechtsgrund (Versicherung, unerlaubte Handlung) bezüglich der Vorbehaltsware entstehenden Forderungen tritt der Kunde bereits jetzt sicherungshalber in vollem Umfang an Cablo GmbH ab. Der Kunde ist verpflichtet, Cablo GmbH im Falle des Weiterverkaufs Name und Anschrift seiner Käufer jederzeit auf Anforderung zu benennen. Cablo GmbH ermächtigt den Kunden widerruflich, die an Cablo GmbH abgetretenen Forderungen für deren Rechnung im eigenen Namen einzuziehen. Diese Einzugsermächtigung kann nur widerrufen

7. Liability for defects

7.1 Scrap metal is limited in its purity in terms of quality and material to the possibility of material sorting according to appearance and origin, which is carried out with due professional care.

7.2 Decisive for the contractual condition of the goods is the time of handover to the forwarder or carrier, at the latest, however, the time of departure from the shipping point.

7.3 Claims for defects on the part of the customer require that the customer has properly fulfilled its obligations to inspect the goods and give notice of defects in accordance with § 377 of the German Commercial Code (HGB). Defects which cannot be discovered within the period pursuant to § 377 HGB even after careful inspection shall be notified to us in writing immediately after discovery. Goods which are the subject of a complaint may not be unloaded without our consent, otherwise they shall be deemed to have been accepted free of defects. Insofar as a deviation in type only becomes apparent during or after unloading, the material shall be stored separately, otherwise the goods shall be deemed to have been accepted free of defects.

7.4 In the event of defective delivery, the customer shall be entitled to a replacement delivery or price reduction at our discretion. If the replacement delivery also fails, the customer may, at his discretion, demand a reduction in price or rescission of the contract.

7.5 The customer's claims for defects against us are not assignable.

7.6 In all other respects, the statutory provisions shall apply.

8. Retention of title, transfer of ownership by way of security and assignment by way of security

8.1 Until all claims to which Cablo GmbH is entitled against the customer for any legal reason, now or in the future, have been fulfilled, Cablo GmbH is granted the following securities, which Cablo GmbH will release upon request at its discretion, as long as their value exceeds the claims by more than 20 %.

8.2 All delivered goods remain the property of Cablo GmbH (goods subject to retention of title) until all claims have been fulfilled, regardless of their legal basis, including future or conditional claims, also from contracts concluded at the same time or later.

8.3 Processing of the goods subject to retention of title is carried out for Cablo GmbH as manufacturer without obligating Cablo GmbH. If the buyer processes, combines or mixes the goods subject to retention of title with other goods, Cablo GmbH is entitled to co-ownership of the new object in proportion of the invoice value of the goods subject to retention of title to the invoice value of the other goods used. If Cablo GmbH's ownership expires due to combination or mixing, the customer already now transfers to Cablo GmbH its ownership rights to the new stock or item in the ratio of the invoice value of the conditional goods to the combined or mixed goods, and keeps them for Cablo GmbH free of charge.

8.4 The customer is obliged to sufficiently insure the goods subject to retention of title at his own expense for the benefit of Cablo GmbH against elementary risks as well as against theft.

8.5 The customer shall be entitled to process the reserved goods in the ordinary course of business and to resell them subject to retention of title as long as he is not in default. Pledges or transfers of ownership by way of security are not permitted. By way of security, the customer hereby assigns to Cablo GmbH all claims arising from the resale or any other legal reason (insurance, tort) regarding the goods subject to retention of title. In the event of a resale, the customer is obligated to provide Cablo GmbH with the name and address of its buyers at any time upon request. Cablo GmbH revocably authorizes the customer to collect the claims assigned to Cablo GmbH for its account in its own name. This direct debit authorization can only be revoked if the customer does not properly fulfill his payment obligations.

werden, wenn der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommt.

8.6 Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehalts- bzw. Sicherungsgüter wird der Kunde auf das Eigentum der Cablo GmbH hinweisen und diese unverzüglich benachrichtigen.

8.7 Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden - insbesondere Zahlungsverzug - ist Cablo GmbH berechtigt, die Vorbehaltsware an sich zu nehmen und ggf. Abtretung der Herausgabeansprüche des Kunden gegen Dritte zu verlangen. In der Zurücknahme sowie in der Pfändung der Vorbehaltsware durch Cablo GmbH liegt kein Rücktritt vom Vertrag.

8.8 Im Falle der endgültigen Rücknahme ist Cablo GmbH berechtigt, bei der Gutschrifterteilung, ohne weitere Nachweise, einen Pauschalabschlag von 25 % vorzunehmen. Weiterer Schadensersatz bleibt vorbehalten.

8.9 Der Eigentumsvorbehalt gemäß den vorstehenden Bestimmungen bleibt auch bestehen, wenn die einzelnen Forderungen der Cablo GmbH in eine laufende Rechnung aufgenommen werden.

9. Haftungsbeschränkung

9.1 Schadenersatz statt der Leistung kann der Kunde erst geltend machen, nachdem er uns per Einschreiben/Rückschein eine angemessene Frist zur Leistung oder Ersatzlieferung gesetzt hat und die Leistung bzw. Ersatzlieferung innerhalb der gesetzten Frist fehlschlägt.

9.2 Ersatzansprüche jeglicher Art - insbesondere auch aus unerlaubter Handlung sowie für Schäden, die nicht am Liefergegenstand entstanden sind - sind ausgeschlossen, es sei denn, es liegt Vorsatz vor oder unsere Organe oder diejenigen Erfüllungsgehilfen, denen besondere Leitungsaufgaben übertragen sind, haben grob fahrlässig gehandelt oder es liegt eine Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit oder eine Kardinalpflichtverletzung vor oder wir haben eine Garantie übernommen. Schadenersatzansprüche sind außer bei Vorsatz und wegen Übernahme einer Garantie in jedem Fall auf den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden beschränkt.

9.3 Außer in den Fällen von Vorsatz und Übernahme einer Garantie ist unsere Haftung für entgangenen Gewinn ausgeschlossen.

9.4 Außer in den Fällen von Vorsatz und Übernahme einer Garantie ist unsere Haftung für reine Vermögensschäden ausgeschlossen.

9.5 Die Regelung gemäß vorstehend 9.1 bis 9.4 gilt auch zugunsten unserer Mitarbeiter.

9.6 Die Haftungsbeschränkung gemäß vorstehend 11.1 bis 11.5 gilt nicht für Personenschäden oder für Schäden an privat genutzten Sachen nach dem Produkthaftungsgesetz.

9.7 Im Verhältnis zwischen dem Kunden und uns ist es allein Aufgabe des Kunden, von uns gelieferte Produkte nach ihrem Inverkehrbringen zu beobachten (Produktbeobachtungspflicht) und auf etwaige Gefahren oder Gefährdungen zu reagieren. Der Kunde ist verpflichtet, uns unverzüglich über alle Fehler, Probleme und/oder Gefahren im Zusammenhang mit den von uns gelieferten Produkten zu informieren. Soweit durch einen Verstoß gegen die Produktbeobachtungspflicht Schäden oder Verletzungen verursacht werden, haftet hierfür ausschließlich der Kunde.

10. Gerichtsstand, Erfüllungsort, Geltendes Recht

10.1 Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebende Streitigkeiten ist Gelsenkirchen/Deutschland.

10.2 Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

8.6 In the event of third party access to the goods subject to retention of title or security, the customer will point out Cablo GmbH's ownership and inform Cablo GmbH immediately.

8.7 In case of breach of contract by the customer - especially default of payment - Cablo GmbH is entitled to take possession of the goods subject to retention of title and, if necessary, to demand the assignment of the customer's claims for return against third parties. The repossession or seizure of the goods subject to retention of title by Cablo GmbH does not constitute a withdrawal from the contract.

8.8 In the case of a final repossession, Cablo GmbH is entitled to make a flat-rate deduction of 25 % when issuing the credit note, without further proof. Cablo GmbH reserves the right to claim further damages.

8.9 The retention of title according to the above provisions also remains valid if the individual claims of Cablo GmbH are included in a current account.

9. Limitation of liability

9.1 The customer can only claim damages instead of performance after he has set us a reasonable deadline for performance or replacement delivery by registered letter/return receipt and the performance or replacement delivery fails within the set deadline.

9.2 Claims for compensation of any kind - in particular also from tort as well as for damage that has not occurred to the delivery item - are excluded, unless there is intent or our executive bodies or those vicarious agents to whom special management tasks have been assigned have acted with gross negligence or there is an injury to life, limb and health or a cardinal breach of duty or we have assumed a guarantee. Claims for damages are in any case limited to the contract-typical foreseeable damage, except in the case of intent and due to the assumption of a guarantee.

9.3 Except in cases of intent and assumption of a guarantee, our liability for loss of profit is excluded.

9.4 Except in cases of intent and assumption of a guarantee, our liability for pure financial loss is excluded.

9.5 The provision pursuant to 9.1 to 9.4 above shall also apply in favour of our employees.

9.6 The limitation of liability pursuant to 9.1 to 9.5 above shall not apply to personal injury or to damage to privately used items pursuant to the Product Liability Act.

9.7 In the relationship between the customer and us, it is solely the customer's responsibility to observe goods delivered by us after they have been placed on the market (product observation obligation) and to react to any dangers or hazards. The customer is obliged to inform us immediately of any defects, problems and/or hazards in connection with the goods supplied by us. Insofar as damage or injury is caused by a breach of the goods monitoring obligation, the customer shall be exclusively liable for this.

10. Place of jurisdiction, place of performance, applicable law

10.1 Place of performance and exclusive place of jurisdiction for all disputes arising directly or indirectly from the contractual relationship is Gelsenkirchen/Germany.

10.2 The law of the Federal Republic of Germany shall apply exclusively. The application of the conflict of laws provisions and the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods is excluded.

11. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksamen Bestimmungen sollen so umgedeutet werden, dass der mit ihnen beabsichtigte rechtliche und wirtschaftliche Zweck erreicht wird. Entsprechendes gilt, wenn bei Durchführung des Vertrages eine ergänzungsbedürftige Vertragslücke offenbar wird. Die Vertragsparteien verpflichten sich die unwirksamen Bestimmungen unverzüglich durch rechtswirksame Vereinbarungen zu ergänzen oder die Vertragslücke zu schließen.

12. Geltung und Auslegung bei ausländischen Lieferanten

Für Geschäftsbeziehungen mit ausländischen Kunden gelten gleichfalls diese in der deutschen Sprache abgefassten Allgemeinen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen. Die den ausländischen Kunden zugänglich gemachte Übersetzung hiervon in der englischen Sprache soll dem besseren Verständnis dienen. Im Falle eines Auslegungsstreites hat stets der deutsche Text Vorrang.

Stand: 08/2021

11. Severability clause

Should individual provisions of these terms and conditions be or become invalid, this shall not affect the validity of the remaining provisions. The invalid provisions shall be reinterpreted in such a way that the intended legal and legal and economic purpose intended by them is achieved. The same shall apply if a loophole in the contract becomes apparent during the execution of the contract. The contracting parties undertake to supplement the ineffective provisions immediately by legally effective agreements or to close the contractual gap.

12. Validity and interpretation for foreign Suppliers

For business relationships with foreign customers, these General Terms and Conditions for Sale and Payment written in German shall also apply. The respective translations of them made available to foreign customers in English serves to enable better understanding. In the case of a dispute regarding interpretation, the German text shall always take precedence.

Status: 08/2021